

GEMEINDE BRIEF

August
bis Oktober 2017





Taufgottesdienst im Naturbad Wriedel am 18. Juni 2017



Aus meiner Sicht...

Liebe Leserin,

lieber Leser,

es war einmal eine Familie von Feldmäusen, die lebte in einer alten Steinmauer. Als der Sommer sich neigte, fingen die Feldmäuse an, Vorräte für den Winter zu sammeln: Körner, Nüsse, Weizen und Stroh. Die Mäuse arbeiteten Tag und Nacht, alle - bis auf Frederick.

"Frederick, warum arbeitest du nicht?" fragten sie. "Ich arbeite doch", sagte Frederick, ich sammle Sonnenstrahlen für die kalten, dunklen Wintertage." Nach einer Weile fragten sie ihn wieder: "Frederick, und was machst du jetzt? Du sitzt da einfach rum und guckst in die Landschaft."

"Ich sammle Farben", sagte er, "denn der Winter ist grau."

Als nun der Winter kam und der erste Schnee fiel, zogen sich die Feldmäuse in ihr Versteck zwischen den Steinen zurück.

In der ersten Zeit gab es noch viel zu essen und zu erzählen. Alle waren glücklich. Aber nach und nach waren alle Vorräte aufgebraucht, es wurde kalt zwischen den Steinen der Mauer. Keiner erzählte mehr etwas.

Da fiel ihnen ein, dass Frederick auch etwas für den Winter gesammelt hatte. "Frederick, gib uns von deinen Vorräten!" riefen sie. Frederick sagte: "Macht die Augen zu!" Und er fing an, von den warmen, schönen, goldenen Sonnenstrahlen zu erzählen. Und während er so erzählte, wurde es den Mäusen schon viel wärmer. Und Frederick erzählte weiter von den Farben des Sommers, von roten Mohnblumen, gelben Kornfeldern, grünen Wiesen und



dem blauen Himmel. Und die Mäuse sahen die Farben klar und deutlich vor sich. Da kehrte in ihren Winter ein Stück Sommer ein." (Leo Lionni: Frederick)

In den Sprüchen Salomos (10,5) heißt es: "Wer im Sommer sammelt, ist klug". Der Sommer ist die Jahreszeit des Wachsens, des voll und reif Werdens, Zeit der Fülle, der Üppigkeit, des Überflusses - jedenfalls bei uns. Obst und Gemüse werden in den Sommermonaten reif. Viel zu viel, um alles auf einmal zu essen. Darum hat man es in früheren Zeiten eingekocht, haltbar gemacht für dürre Zeiten und kalte Wintertage, in denen nichts reift.

Sommer - die Zeit der Fülle, des Überflusses, der Schönheit, der Farben. Ich wünsche Ihnen, dass die kommenden Tage ein Vorrat für Sie werden mögen, ein Vorrat an guten Erfahrungen, Erlebnissen und Begegnungen für die dunklen und kalten Wintertage - die echten und die, die wir als dunkel und kalt erleben.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Pastorin Anne Stucke

Erntedankfest

Den Festgottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest feiern wir am 1. Oktober 2017, um 10.30 Uhr.

Die Erntedankgaben kommen in diesem Jahr von der Dorfgemeinschaft Wittenwater, die auch die Klosterkirche schmückt.

Die musikalische Begleitung übernehmen der Posaunenchor und Kantordin Köllner.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum gemeinsamen Mittagessen ins Gemeindehaus ein.

Im Anschluss gibt es wie immer Kaffee und Kuchen, gern auch zum Mitnehmen.

Der "Weltladen Wichmannsburg" wird Lebensmittel und Geschenkartikel aus fairem Handel anbieten.

Die Spenden und Kollekten des Erntedanktages sind für „Brot für die Welt“ bestimmt!

Gemeindefahrt nach Faßberg - noch Plätze frei

Für unsere Gemeindefahrt am 19. September nach Faßberg zur Erinnerungstätte "Luftbrücke Berlin" sind noch Plätze frei. Wenn Sie mitfahren möchten, melden Sie sich bitte umgehend an.

Abfahrt in Natendorf (Kirche) um 12.20 Uhr, in Barum (Kirche) um 12.35 Uhr, in Ebstorf, Bushaltestelle Weinbergstraße, um 12.45 Uhr.

Die Kosten betragen 21,00 € pro Person.

Bitte überweisen Sie den Betrag auf folgen-

des Konto bei der Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg,

IBAN: DE65 2585 0110 0000 008888

Verwendungszweck: Gemeindefahrt KG Ebstorf,

oder zahlen Sie es im Kirchenbüro Ebstorf zu den Öffnungszeiten ein.

Wir freuen uns auf viele Mitreisende am 19. September.

Für den Gemeindebeirat: Pastorin Anne Stucke

Besuch aus Ondini 2017

16 Delegierte aus 12 Gemeinden des südafrikanischen Kirchenkreises Ondini machten sich vom 1. bis zum 22. Juni d.J. auf den Weg in unseren Kirchenkreis Uelzen in die verschiedenen direkten Partnergemeinden.

Für uns in Ebstorf waren das die Gebetsfrau und Laienpredigerin Beauty Shandu, die Leiterin der Spezialschule in KwaZamokuhle Nosisipho Mabele, auch eine Gebetsfrau, sowie Schulleiter und Pastor im Ehrenamt Sakhivi Petros Dlamini, alle aus Ephangweni. Die Gemeinde Barum-Natendorf erhielt Besuch von Guguletho Khumalo, sie ist von Beruf Lehrerin und kirchlich tätig bei den Jungen Erwachsenen oder Young Adults. Am Pfingstwochenende besuchte uns auch Aletta Zulu aus Bethlehem, meine afrikanische „Zwillingschwester“, denn beide erblickten wir das Licht der Welt am 10.02.1948 und unsere Freundschaft geht schon seit 1991.

Wir erlebten tolle Programmpunkte auf Kreisebene, aber vor allem auch in unseren Gemeinden. Und hierbei möchten wir uns ganz herzlich bedanken bei den Familien, die ihre Zeit und Aufmerksamkeit als Gastgeber zur

Ebstorf

Verfügung gestellt haben: Familien Koch/Aschermann-Koch, Friedrich Hesse, Markus Lemmermann, Momo von Meltzing, Bernd Becker, Jutta Wichert. Es waren aber auch Gäste untergebracht bei Pn. Anne Stucke und bei mir.

Sehr vielseitig, informativ und auch herzlich gestaltete sich das Programm auf Gemeindeebene, indem Familien, Betriebe und Einrichtungen Einblicke in ihr Tun gewährten. Auch hier sagen wir ganz herzlichen Dank.

In die Zeit des Besuches fielen lauter außergewöhnliche und gut besuchte Gottesdienste,



Wanduhr, die gleich im Konfirmandensaal aufgehängt wurde, Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt auf dem Herzogenplatz in Uelzen, Jubiläumskonfirmation in Ebstorf, Schulentlassungs-Gottesdienst der Oberschule Ebstorf; und ein Regionalgottesdienst mit Taufen im Naturbad in Wriedel, bei bestem Sonnenscheinwetter mit 6 Taufen, 5 Pastoren/innen, 6 Gästen aus Ondini, einem großen Posaunenchor und zahlreichen freudig gestimmten Menschen aus verschiedenen Gemeinden. Die Täuflinge wurden im Wasser mit Wasser getauft, bereits Getaufte konnten sich zur Tauf-erinnerung von Pastor Sakhi Dlamini segnen lassen, Anne Stucke predigte, Kerzen flackerten im Schutz von Windgläsern, sommerliche Blumenpracht vertiefte den festlichen Rahmen. Und die Gäste aus Ondini haben gesungen, wobei 6 dieser Stimmen schon etwas zustande bringen, auch ohne Mikrofon. Ein sehr schöner Gottesdienst an einem sehr schönen Sommertag.

Auf Kreisebene, d.h. mit allen Delegierten zusammen, haben wir einen Ausflug nach Hitzacker an die Elbe gemacht, wo der Fluss



wie: Partnerschaftsgottesdienst am Pfingstsonntag - wir erhielten als Gastgeschenk eine

Kirchenmusik

als Grenze damals zwischen den beiden deutschen Ländern betrachtet wurde. Und wir sind drei Tage lang nach Wittenberg gefahren, haben dort in der Jugendherberge gewohnt und uns Wittenberg zu Fuß angeschaut. Unterstützt wurden wir von einer Gästeführerin im Gewand der Katharina von Bora, die uns in englischer Sprache die Stadt, Plätze sowie Stadt- und Schlosskirche erklärte. Höhepunkt hierbei war in der Schlosskirche die Grabplatte Martin Luthers mit einem Lilienstrauß davor und 15 andächtigen Besuchern aus Ondini drum herum, die mit ihrem herrlichen Gesang in der Kirche für Gänsehaut-Feeling sorgten.

Das Programm umfasste noch etliche andere schöne Programmpunkte, die hier alle zu nennen der Platz fehlt. Viel zu schnell sind die drei Wochen vergangen mit zahlreichen Begegnungen und guten direkt geführten Ge-

sprächen. Und damit meine ich auch die Begegnungen mit und in anderen Dörfern, wobei die Partnerschaft mit den Gemeinden in Ondini und hier bei uns das verbindende Element ist, um auch mal Besuche in den Süd- oder Ostkreis des Kirchenkreises Uelzen zu unternehmen und dort schöne Dinge zu sehen und zu feiern. Inzwischen sind die Ondinians wieder gut bei sich zu Hause angekommen.

Beate Tito

Liebe Gemeinde, liebe Freunde unserer Kirchenmusik,

ich hoffe, Sie hatten eine angenehme Sommer- und Ferienzeit (trotz des so unbeständigen Wetters). Die Ferien sind vorbei und unsere Chöre haben seit dem 8. bzw. 9. August wieder mit dem Proben begonnen. Bis nach den Herbstferien (2. - 13.10), in denen dann wieder keine Chorproben stattfinden werden, steht noch einiges musikalisch an. Die sommerlichen Abendmusiken gehen weiter.

Wie bereits angekündigt, lädt am Sonntag, den 20. August um 18 Uhr Heaven4U zu einem sommerlichen Gospelabend in die Kirche ein. Stücke wie „Awesome“ oder „Come let us sing“ werden Sie mit einem Ohrwurm nach Hause schicken! Eintritt ist frei, Herzliche Einladung (auch zum Mitsingen im Chor!!)

Nur eine Woche später am Sonntag, den 27. August, lade ich Sie um 18 Uhr zu einem sommerlichen Orgelkonzert ein. Ich spiele Werke von Bach, Buxtehude, Madsen, Tunder und anderen, aber auch ein paar moderne Stücke, die ich selbst für

----- Anzeige -----



**Gasthaus
Lüllau**

Inh. Hans-Joachim Lüllau
LÜNEBURGER STRASSE 15
29574 Ebstorf
Tel. (0 58 22) 23 36



VELTINS
PILSENER
Frisch vom Faß

Kirchenmusik

die Orgel arrangiert habe, außerdem eine eigene Komposition im Stil von Dietrich Buxtehude. Eintritt ebenfalls frei.

Am 16. und 17. September findet dann in unserem Kirchenkreis wieder die Veranstaltung „Musik im Kreis“ statt. Viele Gemeinden haben sich angemeldet und werden im 2-Stunden-Takt Menschen ermutigen, im Kirchenkreis herumzureisen und verschiedene Konzerte und Veranstaltungen zu erleben.

Bei uns laden in diesem Rahmen die Kinderchöre Mauritius-Spatzen und KiChoDus am 16. September um 16 Uhr ein, sich anzuschauen und zu anhören, wie es wohl damals im Hause Luther so zugeht. Aufgeführt wird das kleine Singspiel „Martin Luthers Kinder“ für Kinderchor und Klavier. Herzliche Einladung noch an Ihre Kinder und Enkelkinder zum Mitmachen!

Am 17. September gibt es dann etwas für Kinder, nämlich „Die Orgelmaus“. Ein Kinderorgelkonzert mit Führung um 14 Uhr mit mir. Eine Woche darauf am Samstag, den 23. Sep-

tember um 18 Uhr ist der Singkreis St. Paulus aus Göttingen mit einem Chor- und Orgelkonzert bei uns zu Gast. Das Göttinger Ensemble wird musikalisch einen Bogen vom Frühbarock bis hin zur Gegenwart spannen. Heiner Kedziora, seit 25 Jahren Leiter des Chores, wird auch die Orgelwerke vortragen. Eintritt frei.

Der Chor wird auch den Gottesdienst am 24. September bei uns in der Klosterkirche musikalisch mitgestalten.

Zu guter Letzt schon der Hinweis auf das Chorkonzert unseres Singkreises. Am Sonntag, den 29. Oktober um 18 Uhr wird im Konzert das Requiem von Gabriel Fauré aufgeführt sowie kleinere Stücke, passend zum Reformationsjahr. Begleitet von einem kleinen Streicherensemble, bestehend aus Musikern des Kammerorchesters Uelzen und der Orgel. Nähere Informationen zum Eintrittspreis und Vorverkauf folgen.

Es grüßt Sie herzlich Ihre Kantorin Annika Köllner



Sommerliche Gospelmusik
Gospels, Spirituals und Poppiges
in Deutsch und Englisch
Leitung und Klavier: Kantorin Annika Köllner
wir laden Sie herzlich ein
Eintritt frei
Heaven
SO. 20.08. 18:00
Klosterkirche Ebstorf



Sommerliches Orgelkonzert
mit Kantorin Annika Köllner
Barock
Romantik
Moderne
eigene Arrangements
zu Popkultur
Bach
Buxtehude
Lunder
Madsen
u.a.
Sonntag,
27. August
18
Uhr
EINTRITT FREI

Klosterfest zu Luthers Zeiten am 9. und 10. September 2017

Ein Markttreiben wie zu Luthers Zeiten wird am 9. und 10. September in Ebstorf, rund um Kloster und Kirche zu sehen und erleben sein. Handwerker zeigen ihre Arbeiten, Krämer bieten ihre Waren feil, Fleischhauer und Bierbrauer sorgen dafür, dass niemand hungrig und durstig bleibt.

Spielleute fordern zum Tanz auf und Gaukler zeigen meisterhafte Akrobatik. Der Markt wird am 9. September um 13.00 Uhr mit Fanfarenstoß eröffnet.

Der Sonntag, 10. September, beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst, in dem eine Theatertruppe ein Schauspiel aufführt: "Wie wir wurden, was wir sind: evangelisch!"

Erst danach und wie es Sitt' und Brauch ist, öffnet der Markt gegen 11.00 Uhr.

Kommen Sie und schauen Sie, lassen Sie sich mitnehmen auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, dem Klosterfest zu Luthers Zeiten.

Beim Tanz der Marktleute mag es sein, dass die Schützengilde mit den alten "Schafferhölzern" gegen die wilden Tanzsitten einschreiten muss, "denn bisweilen lassen die Marktleut' beim Tanz die Röcke der Frauen tüchtig wirbeln; die Tanzmeisterin versprach, schon auf das Klopfen der Hölzer Einhalt zu gebieten"

Pastorin Anne Stucke

----- Anzeige -----



Bestattungsinstitut
Rudolf Bollow

***Wenn der Tod geliebtes Leben nimmt,
sind wir selten darauf vorbereitet.
Wir stehen Ihnen gerne Tag & Nacht zur Seite!***

Erd- und Feuerbestattungen · Seebestattungen
Friedwald · Ruheforst · Erledigung sämtlicher Formalitäten

Meisenweg 2 · 29549 Bad Bevensen · Tel. 0 58 21/75 03

www.bestattungsinstitut-bollow.de

Gruppen und Termine Ebstorf

Jugendgruppe für Jugendliche
nach dem Konfirmandenunterricht
Immer donnerstags, ab 18.00 Uhr
Kontakt: Hilde Holst (KV), Tel. 05822 / 2820

Mauritius-Spatzen
für Kinder ab 5 Jahren
Immer mittwochs 15-15.45 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

KiChoDus
für Kinder ab 8 Jahren
Immer mittwochs 16-16.45 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Posaunenchor
Immer freitags, 19.30 Uhr
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel.
05822 / 9970

Jungbläser
Immer dienstags, 16.30 - 17.30 Uhr
Kontakt: Jürgen Breitlow, Tel. 05822 /
946655

Singkreis
Immer dienstags, 19.30 - 21.15 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Gospelchor „Heaven4U“
Immer mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr Kon-
takt: Kantorin Annika Köllner

Alkoholiker-Gesprächskreis
und Selbsthilfegruppe
Immer dienstags, 20.00 Uhr
Kontakt: Jörg Brandt 05822 / 959633

Ausländer-Frauen-Frühstücks-Treff
Jeden 2. Donnerstag im Monat, 9.30-11.00
Uhr: am 14.09. und am 12.10.
Kontakt: Aida Hilmer, Tel. 05822 / 3098

Diakoniesprechstunde
mit Frau Klomfass nach Verabredung
Kontakt: Diakonisches Werk Uelzen, Hasen-
berg 2, Tel. über 0581/971895-0

Frauenkreis
Mittwochs 15.00 Uhr nach Absprache
Kontakt: Pastorin Stucke, Tel. 05822 / 2511
Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf
Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr: am
16.8. in Barum, am 20.09. in Ebstorf, am
18.10. in Barum
Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822/941257

Besuchsdienstkreis:
Nach Verabredung
Kontakt: Marina Sitarek, Tel. 05822 / 3077

Südafrikakreis:
Nach Verabredung
Kontakt: Beate Tito, Tel. 05822 / 2114

Mitarbeiterkreis Kindergottesdienst:
Nach Verabredung
Kontakt: Katharina Much, Tel. 05822 / 6040,
Antje Schulze, Tel. 05822 / 942686

Seniorenkreis in Linden,
Schießhalle Linden
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr:
am 06.09. und am 04.10.
Kontakt: I.Stegen, Tel. 05822 / 1218

.....

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebstorf e.V.
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel.
05822 / 9970
Spendenkonto des Fördervereins:

Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg,
IBAN: DE40 2585 0110 0004 0156 32

Volksbank Uelzen-Salzwedel,
IBAN: DE45 2586 2292 0100 6134 00Konto
der Kirchengemeinde für Überweisungen
und Spenden:

Kirchenkreisamt Uelzen
Stichwort „Kirchengemeinde Ebstorf“IBAN:
DE13 2585 0110 0000 0084 66



Kirche&DU trifft sich auch im September am Sonntag des Klosterfestes - 10.09.2017 - und am 1. Oktober - Erntedankfest.

Ein ganz herzliches Dankeschön sendet Ihnen Ihre Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg! Bei der Kleider- und Schuhsammlung im Juni 2017 kamen in Ihrer Gemeinde insgesamt 2.060 kg Spenden zusammen.

----- Anzeige -----



Kinderbibel- wochenende 2017 19. und 20. August

Hallo Kinder!

Die evangelische Kirchengemeinde Ebstorf lädt euch herzlich zum Kinderbibelwochenende ein!

Wir treffen uns am **Samstag, 19. August 2017 um 10 Uhr im Gemeindehaus** am Kirchplatz.

Es erwartet euch ein spannender Tag: wir erforschen gemeinsam einen ganz wichtigen Kirchenmann -**Martin Luther**-, außerdem wollen wir basteln, spielen, singen, erzählen und vieles mehr - lass dich überraschen!

Für ein leckeres Mittagessen sowie Getränke ist gesorgt. Gegen 16 Uhr beenden wir den Tag in der Klosterkirche.

Der **Kostenbeitrag pro Kind beträgt 4,00 €** (inkl. Essen und Getränke), bitte am Samstag mitbringen.

Wir freuen uns auf euch!



Am **Sonntag** feiern wir um **11 Uhr** einen bunten

Familiengottesdienst in der Klosterkirche, zu dem auch alle Eltern, Großeltern, Geschwister, Verwandte und Freunde ganz herzlich eingeladen sind. Ein gemeinsames Mittagessen für alle großen und kleinen Gottesdienstbesucher direkt im Anschluss an den Gottesdienst bildet den Abschluss unseres spannenden Wochenendes.

Es grüßt euch das Team von Kirche&DU mit Pastorin Anne Stucke, Kantorin Annika Köllner & weiteren Helfern

Eine Anmeldung ist erforderlich, damit wir planen können.

Bitte möglichst schnell anmelden im Kirchenbüro unter Tel. 05822/3987 oder bei Katharina Much Tel. 05822/6040.



Reformation 1517 – und kein Ende

Wie der Zufall so spielt...

Vor vielen Wochen wurde ich aufmerksam gemacht auf die Doppel-Veranstaltungsreihe „Im Zeichen der Rose“. Meine erste Reaktion war, dass die Geschwister Scholl gemeint sein könnten und zwar im Zusammenhang zwischen Ev. Kirche und Politik. Das interessiert



mich. So dachte ich.

Also bin ich zur ersten Veranstaltung am 31.5.2017 in Wriedel gegangen. Schnell stellte es sich heraus: es ist ein ganz anderes Vorhaben. Nun war meine Neugier geweckt: Was könnte mich erwarten.

Die vier Sitzungen in den Gemeinden Wriedel, Ebstorf, Suderburg und Gerdau (jeweils um 19-21:30 Uhr) werden geleitet von Herrn Schinke in Zusammenarbeit mit verschiedenen Teams. Die Themen sind:

„Du hast mir gar nichts zu sagen“ - Wort Got-

tes und Freiheit

„Erst die Arbeit dann das Vergnügen“ - Rechtfertigung und Gerechtigkeit

„Sorry. Dumm gelaufen“ - Buße und Versöhnung

„Von wegen, nix zu machen“ - Verantwortung und Hoffnung

Zwischen je 10 und 25 Teilnehmer/innen eher im Rentenalter nehmen teil und lassen sich

bereitwillig auf die jeweils unterschiedlichen Aufgabenstellungen ein; in der Runde sich vorstellen

die ersten Ideen zu dem Thema äußern

Stichpunkte auf kleinen Pappen sammeln

Alles an die Tafel heften

eine vorbereitete, witzige Szene spielen und anschauen

nachdenken, still sein reden, diskutieren

singen und beten

Immer gibt es in der jeweiligen Sitzung eine Pause mit kleiner Erfrischung und der Möglichkeit, die Anderen kennenzulernen

In allen Sitzungen wechseln die tatkräftigen Veranstalterinnen und ihre unterschiedlichen großen und kleinen Aufgaben

Jedesmal jedoch ist auf verschiedenen Ebenen Herr Schinke der inspirierende Leiter.

Die beiden mittleren Veranstaltungen wenden sich an den einzelnen Menschen, der sich selbst zu befragen hat, wie er / sie zu dem Miteinander stehen will und muss; wie sie als

Reformation 1517 – und kein Ende

Menschen sich dem großen Weltgefüge anvertrauen, unterordnen, einfügen.

Die letzte Veranstaltung ist der großen Verantwortung gewidmet, wie wir Menschen in dieser jetzigen, politischen Lage mit dem uns geschenkten, so kostbaren Erdball aktiv, kreativ und gemeinsam umgehen sollten und wollen.

Hier fließen die Ergebnisse und Erfahrungen der drei vorherigen Veranstaltungen zusammen. Die letzte Sitzung ist Hoffnung und An-



spruch an uns direkt, die wir jetzt leben dürfen.

Mein Dank geht an Alle, die gearbeitet haben für das Gelingen der großen Nachdenklichkeit in Verbindung von Glauben, Offenheit, Stille und Konzentration, Zuwendung und Distanz. Die gesamte Unternehmung war geprägt von überzeugender Menschlichkeit.

Danke!

Prof. Eva Brandes Dorfstr. 8

29565 Brockhöfe T.: 05829 988 738

**Der Gottesdienst
zum Thema
am Sonntag,
17. September
um 9.30 Uhr
in der
St. Michaelis-
Kirche in Gerdau!**

**Seien Sie
herzlich eingeladen,
auch wenn Sie
vorher nicht
oder nicht immer
dabei waren!**



Ich freue mich auf Sie!

Liebe Gemeindemitglieder in Ebstorf und Barum-Natendorf,

nach nun über einem Jahr „Elternzeit“ freue mich, Ihnen ab dem 1. September wieder als Ihre Pastorin zu begegnen. Unsere Tochter ist inzwischen im Kindergarten und auch bei Ihnen ist in diesem Jahr sicherlich das ein oder andere geschehen. Ich bin gespannt auf die Begegnungen mit Ihnen.

Bis zum Wiedersehen, seien Sie herzlich begrüßt, Ihre
Susanne Hallwaß

Ein großes Dankeschön an Gerd-Peter Hoogen

Gerd-Peter Hoogen, Pastor im Ruhestand, hat im September 2016 den Vertretungsdienst für Pastorin Susanne Hallwaß während ihrer Elternzeit übernommen.

Am 27.8.2017 wird Herr Hoogen seine letzten Gottesdienste als "Gastdienstler" um 9.30 Uhr in Ebstorf und um 11.00 Uhr in Barum halten, eine Woche vorher, am 20.8. um 11.00 Uhr in Natendorf.

Wir, die Kirchengemeinden Barum-Natendorf und Ebstorf, sagen von Herzen "Danke".

Es war für uns sehr wohltuend, wie Sie, lieber Gerd-Peter Hoogen, die verschiedenen Aufgaben in unseren Gemeinden wahrgenommen und die Menschen seelsorgerlich begleitet haben. Wir blicken auf eine abwechslungsreiche, lebendige und segensreiche Zeit zurück. Sie haben dieses letzte Jahr nach "Hoogen-Art" geprägt, und wir sind gerne mitgegangen.

Auch die Konfirmanden des letzten und des diesjährigen Jahrgangs haben mit Ihnen eine tolle Zeit verbracht.

In einem Gespräch sprachen Sie von einer Herausforderung, Sie haben sie angenommen, und es wurde eine gute Zeit. Sie haben versprochen, auch als Gast mal wieder einen Gottesdienst zu übernehmen. Wir freuen uns darauf und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Pastorin Anne Stucke

Gisela Jenckel-Paulini



Unsere Gottesdienste

Sonntag / Festtag	Ebstorf 09.30 Uhr	Barum 11.00 Uhr	Natendorf 11.00 Uhr
10. So nach Trinitatis 20.08.2017	<u>11.00 Uhr:</u> Familiengottesdienst (Pn. Stucke und Team)		Gottesdienst (P. Hoogen)
11. So nach Trinitatis 27.08.2017	Gottesdienst (P. Hoogen)	Gottesdienst (P. Hoogen)	
12. So nach Trinitatis 3.09.2017	Gottesdienst (Pn. Hallwaß)		Gottesdienst (Pn. Hallwaß)
13. So nach Trinitatis 10.09.2017	<u>10.00 Uhr:</u> Gottesdienst zum Klosterfest (Pn. Stucke und Team)		
14. So nach Trinitatis 17.09.2017	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Stucke)		Gottesdienst (Pn. Stucke)
15. So nach Trinitatis 24.09.2017	Gottesdienst (Pn. Hallwaß)	Gottesdienst (Pn. Hallwaß)	
Erntedankfest 1.10.2017	10.30 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl (Pn. Stucke/Posaunenchor), anschl. Mittagessen		Festgottesdienst mit Abendmahl (Pn. Hallwaß / Kirchenchor), anschl. Mittagessen
17. So nach Trinitatis 8.10.2017	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Hallwaß)	Gottesdienst (Pn. Hallwaß)	
18. So nach Trinitatis 15.10.2017	Gottesdienst (Pn. Stucke)		Gottesdienst (Pn. Stucke)
19. So nach Trinitatis 22.10.2017	Gottesdienst (Pn. Hallwaß)	Gottesdienst (Pn. Hallwaß)	

Barum-Natendorf

Kirchenchor Barum-Natendorf
montags 19.30 Uhr
Kontakt: Andrea Kamionka, Tel. 04131 / 37835

Gemeindenachmittag in Barum im Wechsel
mit dem Spielenachmittag
am 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr
Kontakt: Gisela Groß

Gemeindenachmittag in Natendorf im
Wechsel mit dem Spielenachmittag
am 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr
Kontakt: A. Hüttmann, Tel. 05806 / 214

Weltgebetstagsgruppe
Kontakt: Natalie Peretzke, Tel. 05806 / 980566

Kindergottesdienstvorbereitung
nach Absprache
Kontakt: N.N.

Südafrika-Partnerschaft
Kontakt: H. v. Geyso-Hagelberg, Tel. 05806 / 371, und H.-L. Greve, Tel. 05821 / 43140

Bastelkreis Natendorf donnerstags nach
Absprache
Kontakt: Rosemarie Knorr, Tel. 05806/335

Familienforschung Barum-Natendorf
Kontakt: M. Althaus, Tel. 05806 / 257

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf
Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr: am
16.8. in Barum, am 20.09. in Ebstorf und
am 18.10. in Barum
Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822 / 941257

Türöffner
Kontakt: über das Kirchenbüro

Spendenkonto:
Ev.-luth. Kirchengemeinde Barum-
Natendorf, IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084
66
(Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg)

Der Chor ist unterwegs

Am 19. August ist der Chor auf dem Sommerfest des Bonhoeffer-Hauses in Lüneburg-Rettmer zu Gast.

Von Noyana, dem erklärten Lieblingslied des Chores, bis zum Schalom-Kanon wird der Chor lauter Lieblingslieder singen und die Chance nutzen, die Heimat der Chorleiterin kennenzulernen.



©Hansestadt Lüneburg



Am Wochenende 16./17. September 2017 findet zum dritten Mal „Musik im Kreis“ im Kirchenkreis Uelzen statt. Jeweils ab 12.00 Uhr finden im zwei-Stunden-Abstand musikalische Veranstaltungen von etwa 45 Minuten Dauer in den teilnehmenden Gemeinden statt.

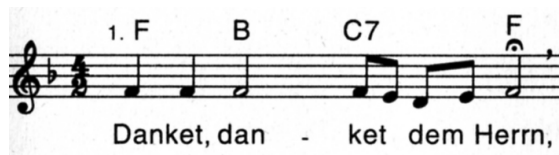
So bleibt genug Zeit, vor oder nach einer Veranstaltung mit den Musikern ins Gespräch zu kommen, evtl. sogar bei Kaffee oder Wein, oder von einem Ort zum Nächsten zu reisen. Die Vielfalt an Chören, Flötenkreisen, Posanenchören, Gitarren und Orgeln wird an diesem Wochenende hörbar.

16. September, 18.00 Uhr

Kleines Abendkonzert in der Kirche Barum

Der Kirchenchor Barum-Natendorf wird an diesem Sonnabend ein kleines Abendkonzert veranstalten. Wir freuen uns auf ihren Besuch. Der Eintritt ist frei. Eine Spende für „Musik im Kreis“ und die eigene Gemeinde wird erbeten.

Was in den weiteren teilnehmenden Gemeinden zu hören ist, können Sie dem Programmheft zur Veranstaltungsreihe entnehmen. Es liegt in der Touristinformation Uelzen und in der Gemeinde bereit. Das Programm ist aber auch online verfügbar: www.Musik-im-Kreis.de



Erntedankfest in Barum - Natendorf

Am Sonntag, den 1. Oktober 2017 feiern wir mit einem Abendmahls-Gottesdienst das Erntedankfest in der Natendorfer Kirche. Unser Kirchenchor, unter der Leitung von Andrea Kamionka, wird diesen Gottesdienst festlich gestalten. Die Erntedankgaben und ein kleiner Imbiss nach dem Gottesdienst liegen in den Händen der Gemeindemitglieder aus Varendorf und Natendorf.

Unsere Friedhöfe

Wie versprochen, informieren wir an dieser Stelle wieder, wie es mit der neuen Entwicklung auf unseren Friedhöfen weitergegangen ist:

Unsere Arbeitsgruppe hat sich inzwischen mehrmals getroffen, um nach einem System der Landeskirche eine Bestandsaufnahme der Friedhöfe zu erarbeiten. Es müssen sehr viele Fragen z.B. nach Größe der Friedhofs-, Wege- und Grabflächen beantwortet werden, z.B. stehen heimische Bäume und Sträucher auf dem Friedhof oder umranden Hecken das Areal?

Darüber hinaus ist natürlich die Anzahl der Bestattungen von Bedeutung sowie die Kosten der Grünpflege. All diese Informationen sollen uns helfen herauszufinden, an welcher Stelle wir bei einer Umstrukturierung ansetzen können.

Wir freuen uns besonders, dass die Gruppe

der kirchlichen Mitarbeiter der ca. 10 Kirchengemeinden (aus dem gesamten Bereich der Landeskirche Hannover), die an dem Programm „Biodiversität auf kirchlichen Friedhöfen“ teilnehmen, sich am 19. August bei uns in Barum zu dem zweiten (von insgesamt vier) ganztägigen Seminar treffen wird. Wie beim ersten Seminar in Langenhagen wird es auch bei uns eine Begehung der Friedhöfe geben, bei der wir bereits wertvolle Informationen durch die Seminarleiter erhalten werden.



Bäume, unter denen man sitzen kann

----- Anzeige -----

Qualität hat sich schon immer durchgesetzt.

Wir sind ein Bestattermeisterbetrieb.

bestattungshaus-schroeter.de **05822 - 3510**

Dorfstraße 3b
29574 Ebstorf



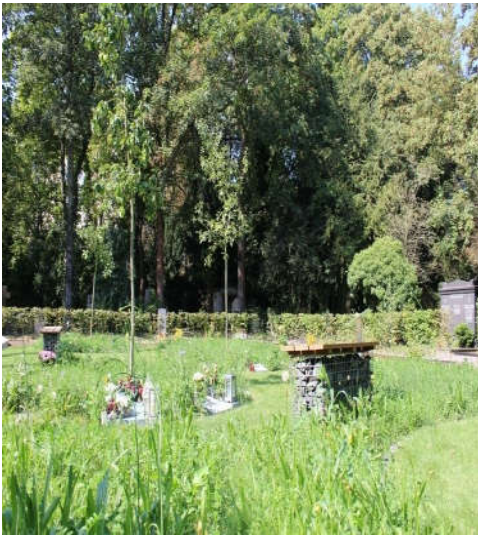
BESTATTUNGSHAUS
SCHROETER



Urnenfeld mit Stauden



Großbaum als Lebensraum für Tiere



Obstbäume, unter denen beerdigt werden kann

Die Fotos zeigen einige von ganz vielen Ideen, die wir schon auf anderen Friedhöfen gesehen haben.

Im nächsten Gemeindebrief werden wir wieder berichten, wie es weitergeht.

Gisela Jenckel-Paulini und das Team

Hilfe Gottes **Hilfe** habe ich erfahren
bis zum heutigen Tag und stehe nun hier
und bin sein **Zeuge** bei Groß und Klein.

MONATSSPRUCH
AUGUST 2017

APOSTELGESCHICHTE 26,22

Sommerkirche

Sommerzeit bedeutet immer auch Sommerkirche. Daran beteiligen sind nun schon seit einigen Jahren die Gemeinden Wriedel, Hanstedt, Ebstorf und Barum-Natendorf. Das bedeutet: an vier aufeinander folgenden Sonntagen feiern diese Gemeinden zusammen Gottesdienst in einer der Kirchen mit jeweils einem anderen Pastor/in.

Was macht eine Sommerkirche aus? Man begibt sich auf den Weg zum Gottesdienst an einem anderen Ort, mit einem anderen Pastor, Lieder, die die Schönheit des Sommers besingen, und passend zur Jahreszeit eine lockere Predigt. Das hat überall geklappt.

Die Gemeinden laden nach dem Gottesdienst zu einem gemeinsamen Mittagessen ein, was immer sehr gerne angenommen wird, braucht man dann zu Hause doch nicht selbst zu

----- Anzeige -----



Jürgen Schulz
Garten- u. Landschaftsbau GmbH

GARTENGESTALTUNG · STEINARBEITEN · GARTENPFLEGE

Allenbostel Nr. 2 · 29582 Hanstedt I
Telefon (0 58 22) 33 39 · Telefax (0 58 22) 28 26
Mobil (01 62) 633 86 61 · j.schulz-galabau@t-online.de

kochen. Optimal ist dabei natürlich sonniges Wetter, so dass man im Freien verweilen kann. Das hat in diesem Jahr leider nicht immer geklappt. Aber in den Gemeindehäusern konnte man auch nett beieinander sitzen. Und das ist auch ein wünschenswerter Aspekt bei der Sommerkirche: man sitzt in netten Tischgemeinschaften zusammen und kommt mit den Menschen aus Nachbargemeinden ins Gespräch, wozu man sonst vielleicht nicht die Gelegenheit hätte.

Das Mittagessen ist einfach und praktisch: so gab es leckere Gulaschsuppe, gebratene Frikadellen, knusperige Bratwurst und knackige Wiener Würstchen. Und dazu, wie könnte es anders sein in unserer sandigen Heide-Kartoffel-Gegend, eine reichhaltige Vielfalt der verschiedensten Kartoffelsalate. Zum Schluss konnte man sich an heißem Kaffee mit süßem

Butterkuchen laben und entspannt die Gespräche weiter führen, so dass man gestärkt in den sonntäglichen Nachmittag ging. Wem es gut geschmeckt hat, der gab für den leckeren Mittagstisch gerne etwas in eine Spendendose.

Und die Aussicht? Bitte viermal Sommerkirche in 2018 vormerken!

Beate Tito

Sommerkirche in Ebstorf





Traditionsreiche Versicherung in Ihrer Region

Die Zufriedenheit unserer Kunden liegt uns am Herzen. Zuverlässigkeit, fachkundige Beratung und individuelle Sicherheits- und Vorsorgelösungen sind unsere Stärken.

Regionaldirektion BERND KÖNIG

Untere Dorfstr. 25 · 29593 Schwienau Linden
Tel. 05822 94280 · info@koenig-versicherungen.de
www.koenig-versicherungen.de



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



Wir helfen Ihnen, den Tod zu begreifen.

In allen Fragen rund um die Bestattung
sind wir für Sie da: **05822 / 9345**

Ihr innovatives Bestattungshaus mit
Tradition in Ebstorf, Barum und Natendorf

BESTATTUNGSHAUS KOHLMAYER

Bahnhofstraße 47 – Ebstorf

[www. Bestattungshaus-kohlmeier.de](http://www.Bestattungshaus-kohlmeier.de)

IMPRESSUM

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf. Mitarbeit an dieser Ausgabe: E.Brandes, G.Jenckel-Paulini, A.Kamionka, D.Klemt, A.Köllner, M.-Koenecke, K.Much, J.Schinke, A.Schulze, A.Stucke, B.Tito, verantw. Pastorin A.Stucke (v.i.S.d.P.; namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder); Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26.9.2017; Verteilung: ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Das Kloster Ebstorf lädt ein



Führungen durch das Kloster und die Klosterkirche

Einlass Dienstag bis Sonnabend
von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Einlass sonntags
und an kirchlichen Feiertagen
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Konzert

14. Oktober, 18.15 Uhr
im Alten Refektorium

"An Gott zweifeln - an Bach glauben"

Johann Sebastian Bach und seine Erben

Ein literarisch-musikalisches Programm

ausgewählt und gelesen
von Antje und Martin Schneider

musikalisch kommentiert
von Angela Stoll am Klavier

Ausstellung

in der Propsteihalle
vom 12. August bis 15. Oktober

„Die kunstvolle Zersetzung
der Dinge“

Bilder von Dietmar Rehwald

„Gottes

(Mittwochs-)Geschichten“ im Konventssaal

mit Propst i.R. Jürgen Schinke

Am Mittwoch, 6. September,
18.00 Uhr

Aus den „Sieben Bußpsalmen“:
Martin Luthers Auslegung
von Psalm 6 (1517)

Am Mittwoch, 4. Oktober,
18.00 Uhr

„Von der Freiheit
eines Christenmenschen“:
Martin Luther
an Papst Leo X. (1520)



Kleidersammlung für Bethel

**durch die
Ev.-luth. Mauritii-Kirchengemeinde
E b s t o r f**

am Freitag, den 8. September 2017

Abgabestelle:

**Kirchturmeingang
Kirchplatz 3
29574 Ebstorf**

von 8.00 bis 18.00 Uhr

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Ihre Gemeinde ist für Sie erreichbar

In Ebstorf:

Peter Utrata, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel. 05822 / 946500

Anne Stucke, Pastorin, Kirchplatz 4, Tel.: 05822 / 2511 (Bezirk I)

Susanne Hallwaß, Pastorin, Kirchgasse 3, Barum, Tel. 05806 / 245 (Bezirk II, E-Mail: susanne.hallwass@evlka.de

Volker Meldau, Pastor, Tel. 04171 / 604923, Mobil: 0151 / 50721976 (Altenheimseelsorge)

Annika Köllner, Kantorin, Twiete 1, 29576 Barum, Tel. 05806 / 4579902, E-Mail: annika.koellner@googlemail.com

Vitalij Kesner, Küster, Am Feldrain 41, Tel.: 941065, Mobil: 0170/3417730

Sabine Schartner, Pfarramtssekretärin, Kirchplatz 3, Tel.: 05822 / 3987; Fax: 05822 / 3917, E-mail: KG.Ebstorf@evlka.de

Kirchenbüro Kirchplatz 3,

Mi und Fr 10.30 - 12.00,

Do 15.30 - 18.30 Uhr,

Mo und Di geschlossen

In Barum-Natendorf:

Internetseite:

www.barum-natendorf.wir-e.de

Gisela Jenckel-Paulini, Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Tel. 05806 691

Susanne Hallwaß, Pastorin, Kirchgasse 3, Barum, Tel. 05806 / 245

Kirchenbüro Barum-Natendorf, Di und Do 9-11 Uhr: Mareike Koenecke, Pfarramtssekretärin, Kirchgasse 6, Tel. 05806 / 245; Fax: 05806 / 980773; Email:

KG.Barum-Natendorf@evlka.de

Birgit Matutt, Küsterin in Barum, Tel. 05806 / 980999

Rosemarie Knorr, Küsterin in Natendorf, Tel. 05806 / 335

Friedhofsverwaltung: Gisela Jenckel-Paulini (s.o.)

Im Kirchenkreis:

Propstei Uelzen

Tel. 0581 / 5116

Diakonisches Werk Uelzen

Tel. 0581 / 971895-0

Kirchenkreisjugenddienst

Kirchenkreisjugendwarte Rüdiger

Sawatzki und Tobias Schneider

Tel. 0581 / 97369907

Telefonseelsorge (kostenlos)

Tel. 0800 / 111 0 111

Evangelische

Familienbildungsstätte

Uelzen Tel. 0581 / 979910



... oder über ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer Nachbarschaft.



Gäste aus dem Kirchenkreis Ondini





Brot

Gebacken aus der Erde Frucht,
mit Wasser, Feuer und mit Luft:
Iss dein Brot vor Gott im Licht
und vergiss den Nächsten nicht.

REINHARD ELLSEL